

Strasse in Biel nach Roger Federer benannt

Biel hat nun eine Roger-Federer-Allee, Birsfelden dagegen nicht.

Am Donnerstag, 21. April, hat Roger Federer in Biel eine nach ihm benannte Allee eingeweiht. Es handelt sich dabei um die erste Strasse in der Schweiz, die nach dem Tennisstar benannt ist. Im deutschen Halle gibt es bereits seit längerem eine Roger-Federer-Allee.

Orte mit Bezug

Beide Orte haben einen direkten Bezug zum mehrfachen Wimbledon-Sieger: In Biel trainierte der heute 35-Jährige ab 1997 im nationalen Leistungszentrum. In Halle wiederum findet mit dem Gerry-Weber-Open eines von Federers Lieblinsturnieren statt, an dem er schon acht Mal triumphierte.

Dagegen sucht man in der Heimat des Tennisspielers vergeblich nach einer Roger-Federer-Allee. Weder Basel, wo der Star geboren ist, noch Münchenstein, wo er später lebte, konnten sich in den letzten Jahren dazu durchringen, eine Strasse oder einen Platz nach ihm zu benennen. Die Begründung war stets dieselbe: Das Risiko, einen öf-

fentlichen Ort nach einer noch lebenden Person zu benennen, sei einfach zu gross, da sich diese im Laufe der Zeit noch zum Unguten entwickeln könnte.

Im Sommer 2012 beschäftigte sich auch der Birsfelder Gemeinderat, angeregt durch den Birsfelder Anzeiger, mit der Frage nach einer Roger-Federer-Strasse. Der Grund:

Der Weltstar hatte hier seine ersten zwei Lebensjahre verbracht, wie durch die Zivilstandsmeldungen im Birsfelder Anzeiger belegt ist. Zwar stand der damalige Gemeinderat Christof Hiltmann dem Anliegen wohlwollend gegenüber, doch lehnte das Gesamtgremium die Idee mit der gleichen Begründung ab wie Basel und Münchenstein.

Bedauern bei Hiltmann

«Ich finde es eine gelungene Aktion der Stadt Biel und bedaure, dass wir uns damals im Gemeinderat mehrheitlich dagegen ausgesprochen haben», sagt denn auch der heutige Gemeindepräsident Hiltmann und fügt hinzu: «Birsfelden hatte wie Biel einen Einfluss auf Roger Federer. Man sagt ja mithin, dass die ersten Lebensjahre entscheidend für den Werdegang eines Menschen sind ...»

Sabine Knosala

Kurs für	Geburten	August 1981
Delega-	August 1981	28. Musfeld, in Riehen un berg SO, woh
e Erwar-	6. Kümmerli, Dominik, Sohn des Kurt, von Magden AG, und der Heidi, geborenen Müller, wohnhaft in Birsfelden.	September 19
ndliche,	7. Schnider, Michelle, Tochter des René Joseph, von Meltingen SO, und der Therese, geborenen Scheidegger, wohnhaft in Birsfelden.	4. Graber, wohnhaft in Elisabeth, vo Buchs AG; T
rum ein-	8. Federer, Roger, Sohn des Anton Robert, von Berneck SG, und der Lynette, geborenen Durand, wohnhaft in Birsfelden.	14. Häuserm AG, wohnha noni, Paola wohnhaft in Zunzgen BL.
alle jene	9. Ferlisi, Maria Luisa, Tochter des Salvatore, ital. Staatsangehöriger, und der Maria Antonia, geborenen Bändera, wohnhaft in Birsfelden.	
leche die		
ntum in		
keit.		
Jugend-		
an sich		
Institu-		
ersstufe		
en. Bald		

Roger Federer verbrachte seine früheste Kindheit in Birsfelden, wie dem damaligen Birsfelder Anzeiger zu entnehmen ist.

Foto BA-Archiv